

EINZELNACHWEIS 2016/17 - Feststellung der Förderungsberechtigung

(grau hinterlegte und umrahmte Felder bitte ausfüllen/ankreuzen)

Verein/Verband:

Eimsbütteler Turnverband e.V.

VKZ: **0840**

3.5 Kids in die Clubs
 Teilnahme am **beitragsfreien** Sportangebot oder
 Teilnahme am Sportangebot mit **Zusatzbeitrag**
 4.3 Lehrgangsgebühren
 5.2 Freizeiten - Veranstaltungsort/-dauer: _____

Angaben zum/zur Teilnehmer/in

Name: _____ Vorname: _____ Geb.datum: _____
 Straße: _____ PLZ: _____ Ort: _____

Name/Vorname Vater:	Weitere Kinder im Haushalt: Name/Vorname:	Geb.datum:
_____	2. _____	_____
Name/Vorname Mutter:	3. _____	_____
_____	4. _____	_____
Tel.: _____	5. _____	_____

Angaben zur Teilhabeberechtigung:

<input type="checkbox"/> Arbeitslosengeld II / Sozialgeld (SGB II)	<input type="checkbox"/> Wohngeld
<input type="checkbox"/> Hilfe zum Lebensunterhalt / Grundsicherung (SGB XII)	<input type="checkbox"/> Kinderzuschlag (Familienkasse)
<input type="checkbox"/> Asylbewerberleistungsgesetz	<input type="checkbox"/> Pflegeeltern (-verhältnis) / Hilfen zur Erziehung

Es liegt **keine** der obigen Voraussetzungen vor. Es erfolgt deshalb die nachfolgende **erweiterte** Einkommensprüfung:

Nettoeinkommen des Haushaltsvorstandes inkl. anteiliges Urlaubs-/Weihnachtsgeld (1/12) € _____	<p>Errechnung der Bemessungsgrenze (Stand 2016):</p> Elternpaare und alleinerziehende Personen € 1.091,00 zzgl. der im Haushalt lebenden Kinder: Kinder bis zur Vollendung des 6. Lebensjahres x € 355,00 € _____ Kinder vom 7. bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres x € 405,00 € _____ Kinder vom 15. bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres x € 459,00 € _____ Volljährige junge Menschen im Familienhaushalt x € 546,00 € _____ = Bemessungsgrenze € _____
Nettoeink. Ehepartner/in bzw. Lebensgefährte/in inkl. anteiliges Urlaubs-/Weihnachtsgeld (1/12) € _____	
Arbeitslosengeld I (SGB III) / Wohngeld Sonstige Einkünfte (z.B. aus Vermietung etc.) € _____	
Unterhaltsleistungen / Einkommen im Haushalt lebender Geschwister / Kindergeld ggfs.-zuschlag € _____	
Elterngeld (abzgl. nicht anrechenbarer € 300,-) / Betreuungsgeld € _____	
Witwer-/Witwenrenten / Waisenrenten Berufsunfähigkeits-/Altersrenten € _____	
Ausbildungsvergütung (Bafög, BAB, Erziehungsbeihilfen nach § 27 BundesVerG) € _____	
= GESAMT-NETTOEINKOMMEN € _____	
abzgl. 15% Pauschale (für besondere Belastungen) € _____	
abzgl. Unterhaltsleistungen für eigene Kinder, die nicht im Haushalt leben € _____	
abzgl. Kaltmiete inkl. Nebenkosten (ohne Heizung, Strom und Warmwasser) bei Eigentum siehe erläuternde Anmerkungen € _____	
= BEREINIGTES FAMILIEN-NETTOEINKOMMEN € _____	

Förderungsberechtigt: Ja Nein

Ich versichere, dass ich alle Angaben vollständig und korrekt gemacht habe. Mit der Speicherung, Verarbeitung und Weitergabe der auf diesem Formular erfassten Daten an die Hamburger Sportjugend im HSB sowie die zuständigen Behörden erkläre ich mich insoweit einverstanden, wie dies für die ordnungsgemäße Abwicklung der Förderung erforderlich ist.

Elternerklärung – mit meiner Unterschrift auf diesem Formular bestätige ich folgenden Sachverhalt: Sofern ich die Voraussetzungen für den Bezug von Bildungs- und Teilhabeleistungen erfülle, erkläre ich, dass ich bis zum nächsten 31.3. keine andere Teilhabeleistung im Bereich Kultur, Sport und Geselligkeit in Anspruch nehmen möchte.

Datum: _____ Unterschrift Erziehungsberechtigte/r: _____

Die Bewilligungsbehörde ist berechtigt, die ordnungsgemäße Verwendung der Zuwendungsmittel durch Hinzuziehung von Büchern, Belegen und sonstiges Geschäftsunterlagen zu überprüfen.

Die Angaben wurden von mir (vom Verein/Verband berechnete Prüfungsperson) geprüft und die Richtlinien zur Kenntnis genommen und eingehalten.

Datum: _____ Unterschrift: _____ Verein/Verband ggfs. Stempel: _____

Richtlinien und Berechnung der Bemessungsgrenze für Einzelnachweise 2016/17 Anmerkungen und Hilfestellung zur Bearbeitung

Bei Bezug von Leistungen nach SGB II, SGB XII, Wohngeld, Kinderzuschlag oder Asylbewerberleistungsgesetz oder wenn die/der TeilnehmerIn in einer Pflegefamilie oder öffentlichen Einrichtung lebt, entfällt eine erweiterte Einkommensprüfung. Der Einzelnachweis ist dann mit dem entsprechenden Kreuz bei den Teilhabeberechtigungen zu versehen.

Zusammen mit dem unterschriebenen (vom Verein und den Erziehungsberechtigten) Einzelnachweis muss **ohne erweiterte** Einkommensprüfung eingereicht werden:

- Kopie des Leistungsbescheides oder der Leistungsberechtigung (Gültigkeit bis mind. inkl. erster Fördermonat) nach SGB II oder XII, Wohngeld, Kinderzuschlag oder Asylbewerber oder Nachweis über Pflegeeltern oder Unterbringung in öffentlicher Erziehung.

Bei geringverdienenden Familien ohne Leistungsberechtigung erfolgt eine **erweiterte** Einkommensprüfung. Das Familien-Nettoeinkommen darf nach Abzug von 15% für besondere Belastungen (wie zusätzliche Versicherungen, Fahrgeld usw.), der Kosten für Unterhaltsleistungen für eigene Kinder, die nicht im Haushalt leben und abzüglich der Kosten für die Unterkunft (ohne Heizung, Strom und Warmwasser; bei Eigenheimen die tatsächlichen Kosten, jedoch nicht mehr als 25% des Nettoeinkommens) die ermittelte Bemessungsgrenze nicht überschreiten.

Zum Familieneinkommen gehören und sind als Nachweis (alle „Einkommen“ und Kaltmiete: bitte auf aktuelle, zeitnahe Unterlagen achten) in Kopie zusammen mit dem unterschriebenen Einzelnachweis und dem Nachweis über die Kaltmiete einzureichen:

- Nettoeinkommen des Haushaltsvorstandes (inkl. 1/12 bei Jahressonderzahlungen)
- Nettoeinkommen Ehepartner/in bzw. Lebensgefährte/in (inkl. 1/12 bei Jahressonderzahlungen)
- Nettoeinkommen der Stiefmütter oder –väter (inkl. 1/12 bei Jahressonderzahlungen)
- Kindergeld
- Erziehungsbeihilfe nach § 27 BundesVerG
- Ausbildungsvergütung, Bafög, BAB
- Pflegegeld (nur Sozialversicherungsträger)
- Arbeitslosengeld I
- Elterngeld (abzgl. des nicht anrechenbaren Betrages von € 300,--)
- Einkünfte aus Unterhaltsleistungen
- Renten und Rentenzuschüsse

Bei Beamten, deren Bruttoeinkommen (analog zum Bereich der Angestellten gesehen) die Versicherungspflichtgrenze nicht überschreitet, kann zur Ermittlung ihres Nettoeinkommens, der Betrag zur privaten Krankenversicherung (ohne Tagesgeldversicherung) in Abzug gebracht werden.

Bitte darauf achten, dass alle Einzelnachweise vollständig, korrekt und leserlich ausgefüllt sind und auch mit den entsprechenden Kreuzen versehen sind.

Sofern sich die Einkommenssituation nicht verändert, gilt der Einzelnachweis (nach formgerechter Einreichung) für Kids in die Clubs (Mitgliedschaften) max. 1 Jahr, es gilt der Zuwendungszeitraum 01.04. bis 31.03. des Folgejahres.

Änderungen im Jahresverlauf, wie z. B. von Arbeitslosengeld (ALG) auf Normaleinkommen oder bei Langzeiterkrankung (Krankengeld) auf Normaleinkommen, bitte umgehend der Sportjugend mitteilen und aktuelle Unterlagen beifügen. **Kündigungen der Vereinsmitgliedschaft im Verlauf des Zuwendungszeitraumes müssen umgehend der Sportjugend mitgeteilt werden.**

Bei Nachreichungen bitte darauf achten, dass wir die Belege den Einzelnachweisen zuordnen können: d.h. immer den Verein/Verband angeben und den Namen der Teilnehmerin / des Teilnehmers (besonders wichtig, wenn die Kinder einen anderen Namen haben als die Eltern) auf den Belegen vermerken.

**Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht –
mit Kürzungen muss gerechnet werden.**

Bei weiteren Fragen stehen wir gern zur Verfügung:
Tel. 419 08 256 oder Mail: l.goessing@hamburger-sportjugend.de



Wir sind
Eimsbüttel

MERKBLATT

Teilnahmegruppe:

Förderungsberechtigt sind Kinder/Jugendliche vom 4. bis zum 18. Lebensjahr, soweit der genannte Personenkreis kein eigenes Einkommen und/oder das Netto-Familieneinkommen eine bestimmte Bemessungsgrenze (wird jährlich neu festgelegt) nicht übersteigt. Die Förderung kann pro TeilnehmerIn nur für einen Verein erfolgen, es gilt der zuerst bei der Sportjugend (Eingangsstempel der Sportjugend) eingereichte Einzelnachweis.

Beantragung:

- ETV-Aufnahmeantrag ausfüllen und ein X bei „Kids in die Clubs“ machen.
- Einzelnachweis ausfüllen und angegebene Unterlagen beifügen
- Alles im ETV-Sportbüro abgeben oder senden an: ETV, Bundesstr. 96, 20144 Hamburg.

Die Beantragung kann erst ab Folgemonat vorgenommen werden, nicht rückwirkend. Der Bescheid muss mindestens für den Folgemonat gültig sein.

Nach der Vorprüfung durch die ETV-Geschäftsstelle wird der Antrag zur Bewilligung an die HSJ weitergeleitet. Sie erhalten nur eine Nachricht, wenn dieser abgelehnt wird oder noch Unterlagen zur Prüfung fehlen.

Kündigung:

¼ jährliche Kündigungsfrist. Kündigungen sind bis spätestens eine Woche vor Quartalsende abzugeben. Es zählt der ETV- Eingangsstempel. Bei Nichtberechtigung wird der reguläre Vereinsbeitrag in Rechnung gestellt und es gelten die regulären Kündigungsfristen! Die Förderung erlischt mit Beendigung des Förderjahres, Sie erhalten zeitig vorab Unterlagen zur Weiterbeantragung oder mit Erreichen des 18. Lebensjahres.

Folgende Sportangebote sind über „Kids in die Clubs“ ohne Sonderbeitrag wählbar, d.h. hier fallen für Sie keine Gebühren an:

Tischtennis - Karate – Handball – Leichtathletik – Fußball - Tanzen - Floorball – Turnen – FitGym - Softball/Baseball - Schwimmen/Wasserball – Basketball – Fechten - Ballett – Badminton - Kanusport - Volleyball

Der folgende Bereich ist über „Kids in die Clubs“ nur mit Eigenzahlung der Sonderaufnahmegebühr und/oder des Sonderbeitrages möglich:

Bogensport – Boxsport – Kinderkampfsport – Judo - Capoeira - Inline-Skating - Tag-Rugby - Kung Fu - Parkour – Kickboxtraining

Die Sportangebote der Tennis- und Hockeyabteilung, der KiSS, der Schwimmschule und des Fitness- und Gesundheitszentrum sind von „Kids in die Clubs“ gänzlich ausgeschlossen.